

SUPER SHIELD



- de** GEBRAUCHSANLEITUNG
- en** INSTRUCTIONS FOR USE
- fr** MODE D'EMPLOI
- nl** GEBRUIKSAANWIJZING
- it** ISTRUZIONI PER L'USO
- es** INSTRUCCIONES DE USO
- ru** ИНСТРУКЦИЯ ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ
- pl** INSTRUKCJA UŻYTKOWANIA

Hergestellt für | Manufactured for | Fabriqué pour | Gemaakt voor:
Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH
Rungedamm 35 · 21035 Hamburg · Germany
Tel.: 00 49 (0)40-734 193 60 · www.louis.de · order@louis.de
Detlev Louis AG · Im Schwanen 5 · 8304 Wallisellen · Switzerland
Tel.: (0041) 044 832 56 10 · info@louis-moto.ch



EN 1621-1:2012

Bitte lesen Sie die vorliegende Gebrauchsanweisung der Protektoren vor der Nutzung sorgfältig durch und beachten Sie die genannten Hinweise.

Inhaltsverzeichnis

1	 Allgemeines	_____	4
1.1	EU Anforderungen	_____	4
1.2	Allgemeine Leistungseigenschaften	_____	5
2	 Anwendung	_____	6
2.1	Wahl der richtigen Größe	_____	6
2.2	Wahl des richtigen Protektors	_____	6
3	 Sicherheit	_____	7
3.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	_____	7
3.2	Beschränkung	_____	8
4	 Sachgerechte Nutzung	_____	8
4.1	Sicherheitsprüfung	_____	8
4.2	Haltbarkeit	_____	9
4.3	Kennzeichnung	_____	9
4.4	Fachgerechte Lagerung, Transport und Entsorgung	_____	9
4.5	Pflege	_____	10
5	 Kontakt	_____	10

1 | Allgemeines

1.1 | EU Anforderungen

Die Konformität mit den Anforderungen der Europäischen Verordnung (EU) 2016/425 wurde durch das CE-Bescheinigungsverfahren und Labortests gemäß des technischen Standards EN 1621-1:2012 von der gemeldeten Stelle mit der Nr. 0498 RICOTEST (Via Tione 9, 37010 Pastrengo VR – Italien) nachgewiesen.

Die folgende Kennzeichnung ist auf das Label jedes Protektors gedruckt und beinhaltet die im Folgenden beschriebenen Informationen:

Beispiel Kennzeichnung

Hinweis auf Informationsmaterial

1 1

SUPER SHIELD

Exklusiv-Vertrieb:
Detlev Louis
Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH
Rungedamm 35
21035 Hamburg, Germany
www.louis.de

2 5

Knee 1.1

Protektor/protector/
protection/beschermers

CE

K+L TYPE A

-1

8 9

EN 1621-1:2012

3

4

6

7

1	Warenzeichen des Inverkehrbringers
2	Produkt-Kennzeichnungsnummer
3	Kategorie und Typ des Protektors
4	Angabe der Leistungsstufe des Gelenkprotektors laut EN 1621-1:2012
5	Name und Adresse des Herstellers

6	Konformitätsbestätigung des Herstellers hinsichtlich der Verordnung (EU) 2016/425
7	Spezifisches Symbol zur Kennzeichnung des Einsatzes des Protektors im Motorradsport
8	Technische Bezugsnorm
9	zusätzliche/optionale Leistungsangabe bei hohen bzw. niedrigen Temperaturen (T+/T-)

Wichtiger Hinweis: Wir empfehlen die Kennzeichnung am Produkt zu lassen, um die Konformität mit der gültigen europäischen Verordnung nachweisen zu können.

Die Konformität mit dem Baumuster wird auf Grundlage interner Fertigungskontrolle gewährleistet. Die **EU-Konformitätserklärung** ist online unter www.louis.de direkt beim Produkt zu finden

1.2 | Allgemeine Leistungseigenschaften

Die Gelenkprotektoren dienen als Aufprallschutz und wurden für den Bereich des Motorradsports entwickelt. Das Produkt ist als persönliche Schutzausrüstung (PSA) zu verstehen, da es zum bestmöglichen (wenngleich begrenzten) Schutz vor Sturzverletzungen entwickelt und produziert wurde.

Die Prüfung der Protektoren erfolgte gemäß der Europäischen Norm EN 1621-1:2012. Bei dieser Prüfung trifft ein rechteckiger Fallkörper mit einer kinetischen Energie von 50+/-2J senkrecht auf den Protektor auf. Gemessen wird die Restkraft, die auf der Unterseite/dem Amboss, auf dem der Protektor liegt, ankommt. Für Gelenkprotektoren gibt es lt. EN 1621-1:2012 zwei Leistungsstufen. Die Anforderungen an die Restkraftwerte der beiden Leistungsstufen sind wie folgt

	Stufe 1	Stufe 2
Gesamtmittelwert	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Einzelwert Bereich A	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Einzelwert Bereich B und C	≤ 50 kN	≤ 30 kN

Die Super Shield Gelenkprotektoren haben die Leistungsstufe 1 erreicht.

2 | Anwendung

2.1 | Wahl der richtigen Größe

Motorrad-Gelenkprotektoren müssen eine Mindest-Schutzzone aufweisen und sind

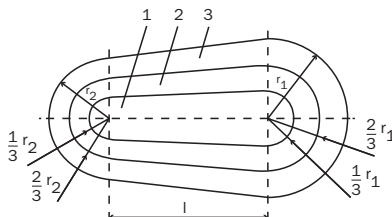
in zwei Typen erhältlich:

- Typ A - Protektoren kleineren Ausmaßes im allgemeinen für die Nutzung von kleineren Motorradfahrern optimiert
- Typ B - Protektoren größeren Ausmaßes im allgemeinen für die Nutzung von größeren Motorradfahrern optimiert

Die Schutzzonen werden mit Hilfe eines Templates entsprechend vorgegebener Größen markiert.

Legende

- 1 Prüfbereich A
- 2 Prüfbereich B
- 3 Prüfbereich C



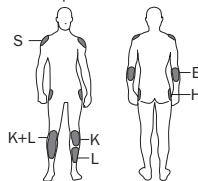
Protektoren	Typ A Protektor mm			Typ B Protektor mm		
	r_1	r_2	l	r_1	r_2	l
S	55	32	64	70	40	80
E	45	24	118	50	30	150
K	55	24	100	70	30	130
H	35	26	70	44	33	88
L	32	24	64	40	30	80
K+L	55	24	185	70	30	240

2.2 | Wahl des richtigen Protektors

Motorrad-Gelenkprotektoren sollen verschiedene Zonen des Körpers schützen.

Kategorie des Protektors (Einsatzbereiche)

- „S“ – Schulter
- „E“ – Ellenbogen und Unterarm
- „H“ – Hüfte
- „K“ – Knie und oberes Schienbein
- „K+L“ – Knie, oberes und unteres Schienbein
- „L“ – Bein unterhalb des Knieprotektors/Schienbein



3 | Sicherheit

3.1 | Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die aufgeführten Hinweise zum sachgemäßen Gebrauch der Gelenkprotektoren in diesem Informationsblatt müssen unbedingt befolgt werden.

Benutzen Sie die Protektoren für den vorgeschriebenen Einsatzbereich und die entsprechend vorbereiteten Protektortaschen in der jeweiligen Bekleidung. Die Protektoren müssen in den dafür vorgesehenen Taschen korrekt ausgerichtet sein. Hierzu bitte die Kennzeichnung auf den Protektoren beachten.

Stellen Sie sicher, dass der Protektor alle Stellen bedeckt, die er schützen soll. Ist der Protektor Teil der Bekleidung oder wird er mittels Reißverschlüssen, Taschen oder Nähten kombiniert, ist eine korrekte Wahl der Kleidergröße für die Schutzfunktion entscheidend.

Der Protektor sowie die Bekleidung, in die der Protektor integriert wird, muss bequem aber enganlegend an den Körper angezogen werden. Am Besten prüft man den Sitz des Protektors und der Bekleidung auf dem Motorrad. Der Protektor und die Bekleidung sollten enganlegend sitzen, aber an keiner Stelle des Körpers einen unangenehmen Druck verursachen.

Bei eigenen Protektoren-Befestigungssystemen muss die Schutzvorrichtung exakt an das zu schützende Körperteil angepasst werden. Für diese Maßnahmen sind entsprechende Fixierungshilfen vorhanden. Wird der Protektor unterhalb der Kleidung getragen, erzielt man eine optimale Anpassung. Vorhandene Befestigungssysteme (Gurte, Gürtel oder Gummibänder) müssen ausreichend festgezogen werden, ohne dabei den Fahrkomfort zu behindern.

Werden Klettverschlüsse verwendet, ist vor Benutzung eine Funktionsprüfung erforderlich, weil Abnutzung oder Verschmutzung eine mangelhafte Verschlussfunktion verursachen könnten.

Die Protektoren sind ausschließlich auf den Einsatz für den Motorradsport beschränkt.

Diese Protektoren dienen als Aufprallschutz und wurden für den Bereich des Motorradsports entwickelt. Die Protektoren sind als persönliche Schutzausrüstung (PSA) zu verstehen, da sie zum bestmöglichen (wenngleich begrenzten) Schutz vor Sturzverletzungen entwickelt und produziert wurden.

Protektoren für Motorradfahrer können Schutz gegen eine direkte Schlagwirkung bieten, die durch einen Sturz oder den Aufprall auf ein Hindernis auftreten kann. Die Protektoren absorbieren zu einem gewissen Ausmaß die Aufprallenergie im Falle eines Unfalls und vermindern dadurch das Verletzungsrisiko im Bereich der betroffenen Stelle.

Dennoch können Verletzungen nicht vollständig ausgeschlossen werden.

3.2 | Einschränkung

Gelenkprotektoren garantieren keinen Schutz vor Torsionsverletzungen oder Verletzungen aufgrund extremer Bewegung. Des Weiteren können sie nicht 100%ig verhindern, dass es zu Frakturen oder Verstauchungen kommen kann.

Wichtiger Hinweis: Keine entsprechende Vorrichtung kann unbegrenzten Schutz gegen die Risiken eines Sturzes oder Aufpralls bieten. Kein Protektor kann Verletzungen vollkommen ausschließen.

Um die größtmögliche Schutzfunktion zu erlangen, empfehlen wir weitere Schutzausrüstung für alle anderen Körperteile zu tragen.

Motorradfahren ist grundsätzlich eine gefährliche Aktivität und die Verwendung dieser Ausrüstung kann Verletzung oder Tod nicht verhindern.

4 | Sachgerechte Nutzung

4.1 | Sicherheitsprüfung

Folgende Hinweise sind unbedingt zu beachten, denn nur dadurch kann die ursprüngliche Schutzleistung des Protektors gewährleistet werden:

Verwenden Sie zur Reinigung niemals Lösungsmittel oder andere aggressive Substanzen.

Eine Verunreinigung mit nicht zulässigen Substanzen oder eine nicht ordnungsgemäße Pflege kann die Eigenschaften erheblich beeinträchtigen und die Schutzleistung des Protektors verringern.

Der Protektor darf nicht gefärbt oder mit Aufklebern beklebt werden. Änderungen an dem Produkt, so gering sie auch scheinen mögen, sind untersagt.

Schützen Sie den Protektor vor direkter Sonneneinstrahlung. Der Protektor darf weder zu hohen, noch zu geringen Temperaturen ausgesetzt werden.

Auch übertriebenes Verdrehen und/oder Biegen stellen eine unsachgemäße Behandlung dar, weil das Produkt für solche Belastungen nicht entwickelt wurde. Solch eine unsachgemäße Behandlung kann zur Beeinträchtigung der Schutzwirkung, im schlimmsten Fall sogar dem Verlust der Schutzeigenschaften führen.

Bei unsachgemäßer Behandlung weist die Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH (Schweiz: Detlev Louis AG) Regress- oder Reparaturansprüche zurück.

Vor jeder Anwendung sollte der Protektor auf Löcher, Risse o.ä. untersucht werden. Wenn Sie eine Beschädigung des Protektors feststellen (sichtbare Beschädigungen wie Löcher oder Verschmutzungen), müssen Sie ihn ersetzen. Wenn der Protektor oder Teile davon erste Verschleißerscheinungen aufweisen, ersetzen Sie ihn umgehend.

Nach einem Sturz oder Aufprall ist die Schutzfunktion des Protektors nicht mehr gewährleistet. Es wird grundsätzlich eine Neuanschaffung empfohlen, da aufgrund des Sturzes oder Aufpralls nicht sichtbare Haarrisse im Material des Protektors vorhanden sein können.

4.2 | Haltbarkeit

Wir empfehlen den Protektor nach 5 Jahren intensiven Gebrauchs zu ersetzen. Grundsätzlich muss diese PSA (Persönliche Schutzausrüstung) 8 Jahre nach Herstellungsdatum ersetzt werden, auch wenn sie nicht beschädigt wurde. Es können Beschädigungen vorliegen, die nicht immer durch eine einfache Sichtprüfung festzustellen sind.

4.3 | Kennzeichnung

	Hinweise zum Herstellungsdatum finden Sie auf dem gedruckten Produktionslabel auf der Rückseite ihres Protektors.
12-2018	Herstellungsdatum
1234/012345	Hersteller/Ordernummer
Thailand	Herstellungsland
designed and developed in EU	
Best.Nr. 201234	Artikelnummer

4.4 | Fachgerechte Lagerung, Transport und Entsorgung

Das Produkt muss an einem trockenen und gut belüfteten Ort gelagert werden.

Setzen Sie es nicht dem Sonnenlicht oder direkter Wärmestrahlung aus.

Die Protektoren sind unbedingt vor Stößen und dem aufliegenden Gewicht anderer Gegenstände zu schützen. Bei der Lagerung ist zu beachten, dass das Eigengewicht nicht nur punktuell aufliegt. Wurde der Protektor gebraucht, muss man ihn bei Raumtemperatur an der Luft trocknen lassen. Föne o. ä. dürfen nicht verwendet werden, auch das direkte Aufliegen auf einem Heizkörper kann schädlich sein.

Lassen Sie den Protektor beim Transport nicht für längere Zeit in einem geschlossenen Fahrzeug liegen und setzen Sie ihn keinen sehr hohen oder sehr niedrigen Temperaturen aus.

Stellen Sie sicher, dass sich die Protektoren beim Transport nicht unter schweren Gegenständen befinden. Nicht mehr einsatzfähige Protektoren müssen, sofern nicht anders gekennzeichnet, den geltenden Umweltbestimmungen entsprechend entsorgt werden.

4.5 | Pflege

Die Super Shield Gelenkprotektoren wurden mit ausgesuchten Materialien produziert, die nach heutigem Wissensstand für den Menschen als ungefährlich eingestuft werden. (Stand 12/2018)

Vorhandenen Schmutz lediglich durch Handwäsche entfernen. Nicht bügeln oder chemisch reinigen. Bitte benutzen Sie keine Lösungsmittel oder andere chemische Substanzen.



5 | Kontakt

Bei Fragen zum Produkt und/oder dieser Anleitung kontaktieren Sie vor dem ersten Gebrauch des Produktes unser Servicecenter unter der E-Mail: order@louis.de. Wir helfen Ihnen schnell weiter. So gewährleisten wir gemeinsam, dass das Produkt korrekt benutzt wird.

Stand: 02/2019

en Instructions for use of Super Shield Limb Protectors

Please read these instructions for use carefully before using your protector, and follow the directions given.

Table of contents

1	 General information	_____	12
1.1	EU requirements	_____	12
1.2	General performance features	_____	13
2	 How to use	_____	14
2.1	Choosing the correct size	_____	14
2.2	Choosing the correct protector	_____	14
3	 Safety	_____	15
3.1	Intended Use	_____	15
3.2	Restrictions	_____	16
4	 Correct use	_____	16
4.1	Safety checks	_____	16
4.2	Durability	_____	17
4.3	Label	_____	17
4.4	Correct storage, transport and disposal	_____	17
4.5	Care	_____	17
5	 Contact	_____	18

1 | General information

1.1 | EU requirements

The products are in conformity with the Basic Health and Safety requirements of the European Regulation (EU) 2016/425. They have been verified by the EU Type Examination process in accordance with European Regulation (EU) 2016/425, and laboratory tests in accordance with the technical standard EN 1621-1:2012, carried out by Notified Body No. 0498 RICOTEST (Via Tione 9, 37010 Pastrengo, Verona, Italy).

The label shown below is printed on the labels of every protector, and contains the information described.

Example

1	Trademark of the distributor
2	Internal verification number
3	Type and size of protection
4	Indication of performance level of the limb protectors according to the EN 1621-1:2012

5	Name and address of manufacturer
6	Manufacturer's confirmation of conformity with European Regulation (EU) 2016/425
7	Specific symbol indicating that the protector is intended for use in motorcycle sport.
8	Technical reference standard
9	Indication of additional/optional performance rating of the back protector at high and low temperatures (T(+40°C)/T(-10°C)) as per EN 1621-1:2012

Important note: We recommend leaving the label on the product to be able to prove conformity with the applicable European Regulation.

Conformity with the type test is ensured based on internal production control. The **EU Declaration of Conformity** can be found online on the specific product page of the website www.louis-moto.co.uk.

1.2 | General performance features

The limb protectors are designed to provide impact protection, and were developed for use in motorcycle sport. The product is classified as personal protective equipment (PPE), as it was developed and produced to give the best possible (although limited) protection against injuries in the event of an accident.

The protectors were tested in accordance with the European Standard EN 1621-1:2012. In this test, a rectangular impactor strikes the protector vertically with a kinetic energy of 50+/-2 J. The residual force that reaches the undersurface/the anvil on which the protector is lying is measured. EN 1621-1:2012 specifies two performance levels for joint protectors. The residual force requirements for the two performance levels are as follows:

	Level 1	Level 2
Mean residual force	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Single impact residual force Area A	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Single impact residual force Area B and C	≤ 50 kN	≤ 30 kN

The Super Shield limb Protectors attained Performance Level 1.

2 | How to use

2.1 | Choosing the correct size

Motorcycle limb protectors shall have a minimum zone of protection and they are available in two different types:

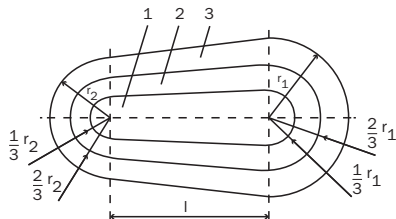
Type of protectors:

- Type A – Protectors with smaller dimensions, usually optimized for smaller motorcycle drivers
- Type B - Protectors with bigger dimensions, usually optimized for l motorcycle drivers

The protection zones are marked using a template according to the specified sizes.

Key

- 1 Test area A
- 2 Test area B
- 3 Test area C



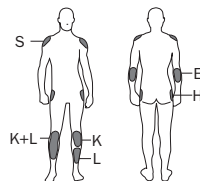
Protectors	Type A protectors mm			Type B protectors mm		
	r_1	r_2	l	r_1	r_2	l
S	55	32	64	70	40	80
E	45	24	118	50	30	150
K	55	24	100	70	30	130
H	35	26	70	44	33	88
L	32	24	64	40	30	80
K+L	55	24	185	70	30	240

2.2 | Choosing the correct protector

Motorcycle limb protectors are designed to protect the different areas of the body.

Categories of protectors (protection area):

- „S“ – Shoulder
- „E“ – Elbow and forearm
- „H“ – Hip
- „K“ – Knee and Upper Tibia
- „K+L“ – Knee, Upper and Middle Tibia
- „L“ – Leg below protector „K“



3 | Safety

3.1 | Intended Use

It is essential to always follow the instructions on correct use of the limb protectors given in this information leaflet.

Use the protectors for the prescribed area and the protector pockets provided in the particular garment.

The protectors must be correctly positioned in the intended pockets in the garment. To ensure this, please observe the marking on the protectors.

You should make sure that the protector covers all the areas that it is designed to protect. If the protector is integrated in your clothing, or if it is combined by means of zippers, pockets or seams, choosing the correct clothing size is vital for guaranteeing protection.

Choose the size of the protector and the garment in which the protector is integrated so that it is comfortable but close-fitting. It is best to check the fit of the protector and clothing by sitting on your motorcycle. The protector and clothing should be close-fitting without causing any uncomfortable pressure at any point on your body.

If the protector has its own fastening system, the guard must be adjusted exactly to fit the body part to be protected. Suitable means of securing are provided for this purpose. Wearing the protector under your clothing allows optimal adjustment. Fastening systems (straps, belts or elastic bands) must be tightened sufficiently without impairing your comfort when riding your motorcycle. Hook-and-loop fasteners should be tested before use, as wear and tear or accumulated dirt may prevent them from functioning properly.

The protectors are intended exclusively for use in motorcycle sport.

These protectors are designed to provide impact protection, and were developed for use in motor-cycle sport. The protectors are classified as personal protective equipment (PPE), as they were developed and produced to give the best possible (although limited) protection against injuries in the event of an accident. Protectors for motorcycle riders can give protection against direct impacts which

occur if you come off your motorcycle or if you hit an obstacle. In the event of an accident, the protectors absorb the impact energy to a certain extent, thus reducing the risk of injury to the protected part of your body. Nevertheless, they cannot prevent all injuries.

3.2 | Restrictions

Limb protectors do not guarantee any protection against injuries caused by torsion (twisting) or extreme movement. Furthermore, they cannot provide 100% protection against fractures and sprains in the regions of the arms and shoulders, hip and legs.

Important note: No equipment can offer complete protection against the risks associated with a fall or crash. Joint protectors do not guarantee any protection against injuries caused by torsion (twisting) or extreme movement. Furthermore, they cannot provide 100% protection against fractures and sprains. To achieve the most effective protection possible, we recommend wearing additional protection for all other parts of your body.

Motorcycle riding is by its nature a dangerous activity, and using this equipment cannot prevent injury or death.

4 | Correct use

4.1 | Safety checks

It is essential that the following instructions are observed, as this is the only way to ensure that the protection provided by the protector is maintained:

Never use solvents or other aggressive substances for cleaning the protector.

Contact with substances that are not approved and incorrect care of the protector may significantly affect its characteristics and reduce the protection it provides.

Do not dye the protector or attach adhesive labels. No modifications to the product, however small they may seem, are permitted.

Keep the protector out of direct sunlight. The protector must not be exposed to very high or very low temperatures.

Excessive twisting and/or bending also constitutes incorrect handling because the product was not developed to withstand these kinds of forces.

Such incorrect treatment may result in reduced protection. At worst, the protector may become ineffective.

Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH (Switzerland: Detlev Louis AG) cannot accept any claims for compensation or for repair resulting from incorrect treatment.

The protector should be checked for holes, tears etc. each time it is used.

If the protector shows any signs of damage (visible defects such as holes or dirt),

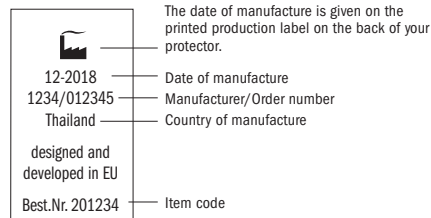
you must replace it. As soon as your protector, or parts of it, starts to show signs of wear, it is time to replace it.

Following a fall and/or crash the protective function of the protector is no longer guaranteed after a fall or crash. It is always advisable to purchase a new protector because the accident may have caused hairline cracks in the material.

4.2 | Durability

We recommend replacing your protector after 5 years of intensive use. As a general principle, this PPE (personal protective equipment) should be replaced 8 years from the date of manufacture, even if it is apparently undamaged. Some forms of damage are not always recognisable by simple visual inspection.

4.3 | Label



4.4 | Correct storage, transport and disposal

The product must be stored in a dry and well-ventilated place. Do not expose it to sunlight or direct heat sources.

It is essential to protect your protector against impacts when not in use, and to avoid placing heavy objects on it. Avoid storing your protector in such a way that its own weight is carried by a few individual points. After use, let your protector air-dry at room temperature. Never use a hairdryer or place the protector on a radiator, as this may cause damage.

When transporting your protector, do not leave it in a closed vehicle for a long period of time, and do not expose it to very high or very low temperatures. Make sure that no heavy objects are placed on top of the protector during transportation.

Protectors that are no longer serviceable must be disposed of in accordance with the applicable environmental regulations, unless otherwise indicated on the protector itself.

4.5 | Care

The Super Shield limb protectors are produced from materials which are classified as being harmless to humans according to current knowledge. (As at 11/2018)
Only do hand wash to remove any dirt. Do not iron or dry-clean. Do not use any solvents or other chemical substances.



5 | Contact

If you have any questions about the product and/or these instructions, before using the product for the first time, please contact our Service Centre by e-mail at: order@louis.de. We will help you as quickly as possible. This is the best way to ensure that your product is used correctly.

As at: 02/2019

fr

Mode d'emploi des protecteurs de joint Super Shield

Avant d'utiliser les protecteurs, veuillez lire attentivement le présent mode d'emploi et en observer les instructions.

Table des matières

1	 Généralités	20
1.1	Exigences CE	20
1.2	Performances générales	21
2	 Utilisation	22
2.1	Choix de la taille correcte	22
2.2	Le bon choix des protecteurs	22
3	 Sécurité	23
3.1	Utilisation conforme	23
3.2	Restriction	24
4	 Utilisation conforme	24
4.1	Contrôle de sécurité	24
4.2	Durabilité	25
4.3	Marquage	25
4.4	Stockage, transport et élimination en bonne et due forme	25
4.5	Nettoyage	26
5	 Contact	26

1 | Généralités

1.1 | Exigences CE

Ces produits répondent aux exigences essentielles de santé et sécurité du Règlement EPI 2016/425. La conformité aux exigences du Règlement EPI 2016/425 a été établie par la procédure de certification CE et des tests de laboratoire selon la norme EN 1621-1:2012 par l'organisme notifié avec le n° 0498 RICOTEST (Via Tione 9, 37010 Pastrengo VR – Italie).

Le marquage suivant est imprimé sur l'étiquette de tous les protecteurs et comporte les informations décrites ci-dessous :

Exemple

 Mention d'informations disponibles

1 

Exklusiv-Vertrieb:
Detlev Louis
Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH
Rungedamm 35
21035 Hamburg, Germany
www.louis.de

2 **Knee 1.1**
Protektor/protector/
protection/beschermers

5

6 

7 

3 K+L TYPE A

4 **1**

8 **EN 1621-1:2012**

9

1	Marque déposée du responsable de la mise en circulation
2	N° de contrôle interne
3	Catégorie et type de protecteur
4	Indication du niveau de performance de la protection selon EN 1621-1:2012

5	Nom et adresse du fabricant
6	Déclaration de conformité du fabricant en ce qui concerne le règlement (UE) 2016/425
7	Symbole spécifique pour l'identification de l'utilisation de la protection en motocyclisme
8	Norme de référence technique
9	Indication de puissance supplémentaire/en option pour les hautes ou basses températures (T+/T-)

Remarque importante : Nous vous recommandons de laisser le marquage sur le produit, afin d'être en mesure de prouver la conformité avec l'arrêté européen en vigueur.

La conformité avec le type a été garantie sur la base d'un contrôle de production interne. La **déclaration de conformité CE** peut être téléchargée sur le site internet www.louis-moto.fr directement à partir de la fiche produit.

1.2 | Performances générales

Ces protecteurs d'articulations servent de protection contre les impacts et ont été conçus pour le domaine du motocyclisme. Le produit ayant été développé et fabriqué afin de garantir une protection optimale (bien que limitée) contre les blessures en cas de chute, il doit être considéré comme un équipement de protection individuelle (EPI).

Les protecteurs ont été testés conformément à la norme européenne EN 1621-1:2012. Lors des tests, une masse rectangulaire percuta le protecteur à la verticale avec une énergie cinétique de 50+/-2 joules. La force résiduelle est mesurée au niveau du dessous/de l'enclume sur laquelle le protecteur est posé. Selon la norme EN 1621-1:2012, il existe deux niveaux de performance pour les protecteurs d'articulations. Les exigences en matière de valeur de la force résiduelle des deux niveaux de performance sont les suivantes :

	Niveau 1	Niveau 2
Valeur moyenne globale	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Valeur zone A	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Valeur zones B et C	≤ 50 kN	≤ 30 kN

Les protecteurs d'articulations Super Shield ont atteint le niveau de performance 1.

2 | Utilisation

2.1 | Choix de la taille correcte

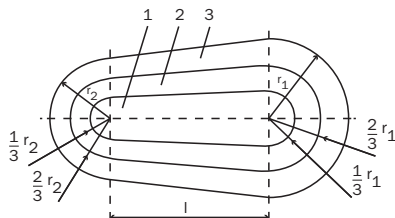
Les protections d'articulations pour moto doivent impérativement présenter une zone de protection minimale et sont disponibles en deux types différents :

- Type A – Protecteurs de petites dimensions généralement optimisés pour une utilisation par des motards de petite taille
- Type B – Protecteurs de grandes dimensions généralement optimisés pour une utilisation par des motards de grande taille

Les zones protégées sont marquées à l'aide d'un gabarit selon les tailles prédéfinies.

Légende

- 1 secteur A
- 2 secteur B
- 3 secteur C



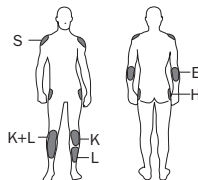
Protectors	Type A protectors mm			Type B protectors mm		
	r ₁	r ₂	l	r ₁	r ₂	l
S	55	32	64	70	40	80
E	45	24	118	50	30	150
K	55	24	100	70	30	130
H	35	26	70	44	33	88
L	32	24	64	40	30	80
K+L	55	24	185	70	30	240

2.2 | Le bon choix des protecteurs

Les protecteurs d'articulations pour moto doivent protéger différentes parties du corps.

Catégorie du protecteur (domaines d'utilisation)

- « S » – Épaule
- « E » – Coude et avant-bras
- « H » – Hanche
- « K » – Genou et partie supérieure du tibia
- « K+L » – Genou et parties supérieure et inférieure du tibia
- « L » – Jambe : sous la genouillère/le tibia



3 | Sécurité

3.1 | Utilisation conforme

Observez impérativement les remarques relatives à une utilisation conforme de la protection dorsale, contenues dans la présente fiche d'information.

Utilisez les protecteurs pour le domaine d'utilisation prescrit et les poches des protections prévues à cet effet dans le vêtement correspondant.

Les protecteurs doivent être insérés dans le bon sens dans les poches prévues à cet effet. Veuillez ici respecter le marquage sur les protecteurs.

Assurez-vous que le protecteur couvre toutes les zones qu'il doit protéger.

Si la protection fait partie intégrante de la tenue vestimentaire ou en cas de combinaison à l'aide de fermetures éclair, de poches ou de coutures, le choix de la bonne taille de confection est décisive afin de garantir la fonction de protection.

Le protecteur et la tenue vestimentaire dans laquelle le protecteur est intégré doivent être confortables mais près du corps. Contrôlez de préférence la position du protecteur et de la tenue vestimentaire sur la moto. Le protecteur et la tenue vestimentaire devraient être portés près du corps sans pour autant exercer une pression désagréable.

Pour les protections avec systèmes de fixation propres, le dispositif de protection doit être exactement adapté à la partie du corps à protéger. Des auxiliaires de fixation correspondants sont fournis pour ces mesures. Le port de la protection sous les vêtements garantit un ajustement optimal. Les systèmes de fixation existants (sangles, ceintures ou bandes élastiques) doivent être suffisamment serrés, sans entraver pour autant le confort de conduite.

En cas d'utilisation de fermetures autoagrippantes, il est nécessaire de tester leur bon fonctionnement avant chaque utilisation, l'usure ou la saleté pouvant nuire à leur capacité de fermeture.

La protection dorsale a exclusivement été conçue pour une utilisation dans le cadre du motocyclisme.

Les protections dorsales pour motocyclistes offrent une protection contre un choc direct suite à une chute ou à une collision avec un obstacle. La protection dorsale absorbe l'énergie du choc jusqu'à un certain degré en cas d'accident, réduisant

ainsi le risque de blessure au niveau de la colonne vertébrale. Toutefois, il est impossible d'exclure totalement les blessures.

3.2 | Restriction

Les protecteurs d'articulations n'offrent aucune protection contre les blessures par torsion ni les blessures résultant de mouvements extrêmes. En outre, les protecteurs ne peuvent pas totalement exclure le risque de fractures ou d'entorses.

Remarque importante : Aucun dispositif n'est capable d'offrir une protection illimitée contre les risques découlant d'une chute ou d'un impact. Aucune protection dorsale ne peut exclure totalement le risque de blessures au niveau du dos et de la colonne vertébrale.

Pour obtenir la meilleure protection possible, nous vous recommandons d'utiliser d'autres équipements de protection individuelle pour les autres parties du corps.

De manière générale, le motocyclisme est une activité dangereuse et l'emploi de cet équipement ne peut préserver de blessures ni de la mort.

4 | Utilisation conforme

4.1 | Contrôle de sécurité

Observez impérativement les remarques suivantes, il n'est sinon pas possible de garantir la protection offerte par le produit.

Pour le nettoyage, n'utilisez jamais de solvant ou autre substance agressive.

Toute contamination par des substances non autorisées ou tout entretien non conforme peut altérer considérablement les caractéristiques du produit et réduire le niveau de protection du protecteur. La protection ne doit être ni teintée ni équipée d'autocollants. Toutes modifications du produit, aussi petites semblent-elles, sont interdites. Protégez le protecteur contre toute exposition directe au soleil. Il est interdit d'exposer la protection à des températures trop élevées ou trop basses.

Une torsion et/ou un cintrage excessifs constituent également une utilisation non conforme, le produit n'ayant pas été développé pour de telles sollicitations.

Une telle utilisation non conforme peut compromettre, voire entraîner une perte des fonctions de protection dans le pire des cas.

En cas d'utilisation non conforme, Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH (Suisse: Detlev Louis AG) rejette toutes demandes de réparation et tous droits de recours.

Examinez le protecteur avant toute utilisation pour déceler la présence de trous, d'accrocs, etc.

Si vous détectez tout dommage sur un protecteur (détériorations visibles comme trous ou saletés), vous devez le remplacer.

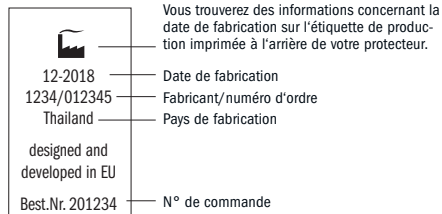
Remplacez immédiatement le protecteur lorsque celui-ci ou ses composants présentent les premières marques d'usure.

Après une chute ou un impact, la fonction de protection du produit n'est plus garantie. Il est alors systématiquement recommandé d'acheter une nouvelle protection, car la chute ou l'impact ont pu générer des microfissures invisibles dans le matériau de la protection.

4.2 | Durabilité

Nous recommandons de remplacer le protecteur après 5 années d'utilisation intensive. En principe, cet EPI (équipement de protection individuelle) doit être remplacé 8 ans après la date de fabrication, même s'il n'est pas endommagé. Certaines détériorations ne sont pas toujours identifiables par simple contrôle visuel.

4.3 | Marquage



4.4 | Stockage, transport et élimination en bonne et due forme

Le produit doit être stocké dans un emplacement sec et bien aéré. Ne l'exposez ni à la lumière du soleil ni à un rayonnement thermique direct.

Protégez impérativement les protecteurs des chocs et du poids d'autres objets posés sur eux. Durant le stockage, le poids net doit être réparti sur toute la surface et ne pas exercer seulement une charge sur un point. Après utilisation de la protection, laissez-la sécher à l'air à température ambiante. L'utilisation d'un sèche-cheveux ou de produits similaires est interdite, l'application directe du produit sur un radiateur peut également l'endommager.

En cas de transport, ne laissez pas le protecteur trop longtemps dans un véhicule fermé et ne l'exposez ni à des températures trop élevées ni trop basses. Assurez-vous que les protecteurs ne se trouvent pas sous des objets lourds pendant le transport.

Sauf indication contraire, éliminez les protections inutilisables conformément aux dispositions en vigueur en matière de protection de l'environnement.

4.5 | Nettoyage

Les protecteurs d'articulations Super Shield ont été fabriqués avec des matériaux triés sur le volet qui, selon l'état actuel des connaissances, ne comportent aucun danger pour la santé. (Stand 12/2018)

Utilisez uniquement un chiffon humide pour éliminer la saleté. Ne lavez pas le produit et ne le nettoyez pas à sec. N'utilisez pas de solvants ou autres substances chimiques.



5 | Contact

Pour toutes questions concernant le produit et/ou le présent mode d'emploi, veuillez contacter, avant la première utilisation du produit, notre centre S.A.V. par e-mail à l'adresse : order@louis.de. Nous vous aiderons dans les plus brefs délais. De cette manière, nous garantissons ensemble une utilisation correcte du produit.

Mise à jour : 02/2019



Gebruiksaanwijzing Super Shield gewrichten protectoren

Lees deze gebruiksaanwijzing voor het gebruik van de protectoren zorgvuldig door en lees de genoemde instructies na.

Inhoud

1 Algemeen	28
1.1 EG-eisen	28
1.2 Algemene kwaliteitseigenschappen	29
2 Gebruik	30
2.1 Keuze voor de juiste maat	30
2.2 Keuze voor de juiste beschermer	14
3 Veiligheid	31
3.1 Gebruik volgens de voorschriften	31
3.2 Beperkingen	32
4 Doelmatig gebruik	32
4.1 Veiligheidscontrole	32
4.2 Duurzaamheid	33
4.3 Markering	33
4.4 Vakkundige opslag, transport en afvoer	33
4.5 Onderhoud	33
5 Contact	34

1 | Algemeen

1.1 | EG-eisen

Deze producten voldoen aan de basiseisen betreffende veiligheid en gezondheid van de PBM-verordening 2016/425.

De conformiteit met de eisen van de PBM-verordening 2016/425 is middels een EG-typeonderzoek en laboratoriumtests conform EN 1621-1:2012 door de aangemelde keuringsinstelling met het nr. 0498 RICOTEST (Via Tione 9, 37010 Pastrengo VR – Italië) aangetoond.

De volgende aanduiding staat op het label van elke protector en omvat de volgende informatie:

Voorbeeld

Verwijzing naar informatiemateriaal

1 — **SUPER SHIELD**

Exklusiv-Vertrieb:
Detlev Louis
Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH
Rungedamm 35
21035 Hamburg, Germany
www.louis.de

2 — **Knee 1.1**
Protector/protector/
protection/beschermers

3 — **CE**

4 — **EN 1621-1:2012**

5 — **Handelsmerk van de distributeur**

6 — **Intern verificatienummer**

7 — **Categorie en type van de protector**

8 — **Indicatie van het prestatieniveau van de gewrichten protectoren conform EN 1621 1:2012**

9 — **Indicatie van het prestatieniveau van de gewrichten protectoren conform EN 1621 1:2012**

5	Naam en adres van de fabrikant
6	Conformiteitsbevestiging van fabrikant m.b.t. PBM-verordening (EU) 2016/425
7	Specifiek symbool ter indicatie van het gebruik van de protector bij het motorrijden.
8	Technische referentienorm
9	Aanvullende/optionele indicatie van de prestaties bij hoge resp. lage temperaturen (T+/T-)

Belangrijke aanwijzing: Wij raden u aan de markering niet te verwijderen, zodat u de conformiteit met de geldende Europese verordening kunt aantonen.

De conformiteit met het betreffende type is gewaarborgd op basis van een interne productiecontrole. De **EU-conformiteitsverklaring** kunt u online op www.louis.nl direct bij het product vinden.

1.2 | Algemene kwaliteitseigenschappen

De gewrichtsprotectoren dienen als bescherming bij een botsing en zijn voor de motorsport ontwikkeld. Das Produkt ist als persönliche Schutzausrüstung (PSA) zu verstehen, da es zum bestmöglichen (wenngleich begrenzten) Schutz vor Sturzverletzungen entwickelt und produziert wurde.

De controle van de protectoren vond plaats conform de Europese norm EN 1621-1:2012. Bij deze controle botst een rechthoekig vallichaam met een kinetische energie van 50+/-2J verticaal op de protector. Gemeten wordt de restkracht die op de onderkant/het aambeeld waarop de protector ligt, inwerkt.

Voor gewrichtsprotectoren zijn er conform EN 1621-1:2012 twee prestatieniveaus. De eisen aan de restkrachtwwaarden van de beide prestatieniveaus luiden als volgt:

	Niveau 1	Niveau 2
Totale gemiddelde waarde	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Afzonderlijke waarde bereik A	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Afzonderlijke waarde bereiken B en C	≤ 50 kN	≤ 30 kN

De Super Shield gewrichtsprotectoren voldoen aan prestatieniveau 1.

2 | Gebruik

2.1 | Keuze van de juiste maat

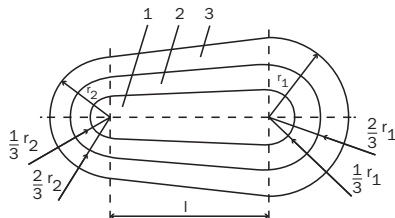
Motor-gewrichtsprotectoren moeten over een minimale beschermzone beschikken en zijn in twee typen verkrijgbaar:

- Type A – protectoren met een doorgaans kleinere afmeting, geoptimaliseerd voor kleinere motorrijders
- Type B – protectoren met een doorgaans grotere afmeting, geoptimaliseerd voor grotere motorrijders

De beschermzones worden met behulp van een template volgens voorgeschreven afmetingen gemarkeerd.

Legende

- 1 Gebied A
- 2 Gebied B
- 3 Gebied C



Protectoren	Typ A Protector mm			Typ B Protector		
	r_1	r_2	l	r_1	r_2	l
S	55	32	64	70	40	80
E	45	24	118	50	30	150
K	55	24	100	70	30	130
H	35	26	70	44	33	88
L	32	24	64	40	30	80
K+L	55	24	185	70	30	240

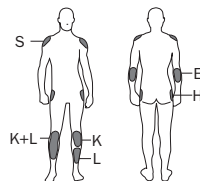
2.2 | Keuze voor de juiste beschermer

Motor-gewrichtsprotectoren dienen verschillende lichaamszones te beschermen.

Categorie van de protector (toepassingsgebieden)

„S“ – schouder

- „E“ – elleboog en onderarm
- „H“ – heup
- „K“ – knie en bovenkant van het scheenbeen
- „K+L“ – knie, bovenkant en onderkant van het scheenbeen
- „L“ – been onder de knieprotector/scheenbeen



3 | Veiligheid

3.1 | Gebruik volgens de voorschriften

De aanwijzingen over het juiste gebruik van de protectoren in dit informatieblad moeten altijd worden opgevolgd.

Gebruik de protectoren voor het voorgeschreven toepassingsgebied en de overeenkomstig voorbereide protectorzakken in de betreffende kleding.

De protectoren moeten correct in de hiervoor bestemde zakken zijn geplaatst. Zie hiervoor de markering op de protectoren.

Zorg ervoor dat de protector alle plaatsen bedekt die hij moet beschermen.

Wanneer de protector deel uitmaakt van de kleding of via ritssluitingen, zakken of naden wordt gecombineerd, is een juiste kledingmaat voor de beschermingsfunctie doorslaggevend.

De protector alsook de kleding waarin de protector wordt geïntegreerd, moet comfortabel, maar nauwsluitend zijn. U kunt de pasvorm van de protector en de kleding het beste op de motor testen. De protector en de kleding moeten nauwsluitend zijn, maar mogen op geen enkele plek op het lichaam voor een onaangename druk zorgen.

Bij eigen protector-bevestigingssysteem moet het beschermingsmiddel exact aan het te beschermen lichaamsdeel worden aangepast. Hiervoor zijn passende fixeermiddelen verkrijgbaar. Wanneer de protector onder de kleding wordt gedragen, wordt een optimale aanpassing gerealiseerd. Aanwezige bevestigingssysteem (gordels, riemen of rubberbanden) moeten voldoende strak worden aangetrokken, zonder dat hierbij het rijcomfort wordt belemmerd.

Wanneer er klittenbandsluitingen worden gebruikt, moeten deze voor gebruik op hun werking worden gecontroleerd, omdat slijtage of vuil een gebrekkige sluitfunctie tot gevolg kunnen hebben.

De protectoren is uitsluitend voor toepassing op de motor bedoeld.

Protectoren voor motorrijders kunnen bescherming tegen een direct schokeffect bieden dat door een val of een botsing op een obstakel kan optreden. De rugprotector absorbeert tot een bepaalde hoogte de schokenergie op de rug ingeval van een ongeluk en vermindert zo het letselrisico rond de wervelkolom. Desondanks kan letsel niet volledig worden uitgesloten.

3.2 | Beperkingen

Gewrichtsprotectoren garanderen geen bescherming tegen torsietsel of letsel op grond van extreme bewegingen. Daarnaast kunnen ze niet voor 100% voorkomen dat er fracturen of verstuikingen kunnen ontstaan.

Belangrijke aanwijzing: Geen enkel hulpmiddel kan onbeperkte bescherming bieden tegen de risico's van een valpartij of een ongeluk. Geen enkele rugprotector kan letsel aan de rug en de wervelkolom volledig uitsluiten.

Om een maximale bescherming te realiseren, raden wij u aan om aanvullende beschermingsmiddelen voor alle andere lichaamsdelen te dragen.

Motorrijden is in principe een gevaarlijke activiteit en het gebruik van deze uitrusting kan persoonlijk letsel of mogelijk overlijden niet voorkomen.

4 | Doelmatig gebruik

4.1 | Veiligheidscontrole

De volgende aanwijzingen moeten altijd in acht worden genomen, want alleen hierdoor kan het oorspronkelijk beschermend vermogen van de protector worden gegarandeerd:

Gebruik voor het reinigen nooit oplosmiddelen of agressieve substanties.

Een verontreiniging met niet-toegestane substanties en onjuist onderhoud kunnen de eigenschappen aanzienlijk aantasten en het beschermend vermogen van de protector verminderen.

De protector mag niet worden geleverd of van stickers worden voorzien. Wijzigingen van het product, hoe klein ze ook zijn, zijn verboden.

Bescherm de protector tegen direct zonlicht. De protector mag niet worden blootgesteld aan te hoge of te lage temperaturen.

Ook het overdreven verdraaien en/of buigen vormen een ondoelmatige behandeling, omdat het product niet voor dergelijke belastingen is ontwikkeld.

Een dergelijke ondoelmatige behandeling kan leiden tot een aantasting van de beschermende werking, en in het ergste geval zelfs tot het verlies van de beschermende eigenschappen.

Bij een onjuist gebruik accepteert Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH (Zwitserland: Detlev Louis AG) geen claims voor schadevergoeding of reparaties.

Vóór elk gebruik moet de protector op gaten, scheuren e.d. worden gecontroleerd. Wanneer u een beschadiging van de protector opmerkt (zichtbare beschadigingen zoals gaten en vuil), moet u deze vervangen.

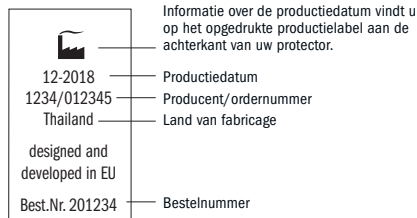
Als de protector of delen ervan de eerste slijtageverschijnselen vertonen, moet u deze direct vervangen.

Na een val of botsing is de beschermende functie van de protector niet meer gewaarborgd. Wij raden u aan een nieuwe protector te kopen, omdat op grond van de val of botsing onzichtbare haarscheurtjes in het materiaal van de protector kunnen zijn ontstaan.

4.2 | Duurzaamheid

Wij raden u aan om het product na 5 jaar intensief gebruik te vervangen. In principe moet dit PBM (persoonlijk beschermingsmiddel) 8 jaar na de productiedatum worden vervangen, ook als er geen beschadigingen zijn opgetreden. Er kan sprake zijn van beschadigingen die niet altijd middels een visuele controle kunnen worden vastgesteld.

4.3 | Markering



4.4 | Vakkundige opslag, transport en afvoer

Het product moet op een droge en goed geventileerde plaats worden bewaard. Stel het product nooit bloot aan zonlicht of directe warmtestraling.

De protectoren moeten altijd worden beschermd tegen stoten en het gewicht van andere voorwerpen die erop liggen. Bij het bewaren moet u erop letten dat het eigen gewicht niet enkel puntsgewijs ergens op ligt. Als de protector gebruikt is, moet hij bij kamertemperatuur aan de lucht worden gedroogd. Föhns e.d. mogen niet worden gebruikt; ook kan het schadelijk zijn als u de handschoenen direct op een radiator legt.

Laat de protector tijdens transport niet langere tijd in een gesloten voertuig liggen en stel hem evenmin bloot aan zeer hoge of zeer lage temperaturen. Zorg ervoor dat de protectoren zich tijdens transport niet onder zware voorwerpen bevinden. Protectoren die niet meer kunnen worden gebruikt, moeten, voor zover niet anders aangegeven, conform de geldende milieuvoorschriften worden verwijderd.

4.5 | Onderhoud

De Super Shield gewrichtsprotectoren zijn gemaakt van geselecteerde materialen

die volgens de huidige kennis als ongevaarlijk voor de mens zijn beoordeeld. (Stand 12/2018) .
Verontreinigingen hoeft u enkel met een vochtig doekje te verwijderen. Niet wassen of chemisch reinigen. Gebruik geen oplosmiddelen of andere chemische stoffen.



5 | Contact

Bij vragen over dit product en/of deze gebruikshandleiding dient u vóór het eerste gebruik van het product contact op te nemen met ons servicecenter via e-mail: order@louis.nl. Wij helpen u snel verder. Zo garanderen wij samen dat het product op de juiste wijze wordt gebruikt.

Versie: 02/2019

it Istruzioni per l'uso Super Shield protettori degli arti

Prima dell'uso leggere attentamente le istruzioni per l'uso di protettori degli arti e rispettare le indicazioni in esse fornite.

Indice

1 Informazioni generali	36
1.1 Requisiti CE	36
1.2 Caratteristiche generali delle prestazioni	37
2 Modalità d'uso	38
2.1 Come scegliere la misura giusta	38
2.2 Come scegliere correttamente i protettori	38
3 Sicurezza	39
3.1 Uso previsto	39
3.2 Limiti	40
4 Uso corretto	40
4.1 Controllo di sicurezza	40
4.2 Durabilità	41
4.3 Etichetta e durata	41
4.4 Conservazione, trasporto e smaltimento corretti	41
4.5 Manutenzione	42
5 Contatti	42

1 | Informazioni generali

1.1 | Requisiti CE

I prodotti sono conformi ai requisiti di base in materia di salute e sicurezza del regolamento europeo (UE) 2016/425
La conformità ai requisiti del presente regolamento è stata dimostrata mediante un esame CE del tipo effettuato da un istituto di controllo notificato laboratorio secondo la norma EN 1621-1:2012 dall'organismo notificato con il n. 0498 RICOTEST (Via Tione 9, 37010 Pastrengo VR – Italia).

La seguente marcatura è stampata sull'etichetta di ogni protettore e riporta le informazioni descritte di seguito:

Esempio

1 Rimando al materiale informativo

2

3

4

5

6

7

8

9

1	Marchio del distributore
2	Codice di verifica interno
3	Categoria e tipo di protettore
4	Livello di performance di protettori degli arti secondo EN 1621-2:2014

5	Nome e indirizzo del produttore
6	Dichiarazione di conformità del produttore ai sensi il Regolamento (UE) 2016/425
7	Simbolo specifico per contrassegnare l'utilizzo di protettori nel motociclismo.
8	Norma tecnica di riferimento
9	Indicazione di performance supplementare/opzionale in presenza di alte o basse temperature (T+/T-)

Nota importante: si raccomanda di lasciare l'etichetta sul prodotto per poter dimostrare la conformità alla normativa europea vigente.

La conformità al tipo viene garantita sulla base del controllo di produzione interno. La **dichiarazione di conformità UE** è disponibile online sul sito www.louis-moto.it direttamente nella pagina del prodotto.

1.2 | Caratteristiche generali delle prestazioni

I protettori per le articolazioni proteggono in caso di urto e sono stati messi a punto per il settore motociclistico. Il prodotto è da considerarsi quale dispositivo di protezione individuale (DPI) poiché è stato sviluppato e prodotto allo scopo di offrire la massima (benché limitata) protezione possibile contro lesioni da caduta.

I protettori sono stati testati in maniera conforme alla norma europea EN 1621-1:2012. Durante tale test, un corpo rettangolare viene fatto cadere perpendicolarmente sul protettore con un'energia cinetica di 50+/-2J. Viene misurata la forza residua presente sul lato inferiore/incudine su cui poggia il protettore. Secondo la norma EN 1621-1:2012, i protettori per le articolazioni presentano due livelli di performance. I requisiti dei valori di forza residua per entrambi i livelli di performance sono indicati di seguito.

	Livello 1	Livello 2
Valore medio complessivo	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Valore singolo area A	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Valore singolo aree B e C	≤ 50 kN	≤ 30 kN

I protettori per le articolazioni Super Shield hanno raggiunto il livello di performance 1.

2 | Modalità d'uso

2.1 | Come scegliere la misura giusta

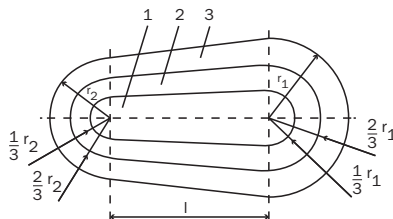
I protettori per le articolazioni per motocicletta devono presentare una zona di protezione minima e sono disponibili in due tipi:

- Tipo A - Protettori di dimensioni ridotte generalmente ottimizzati per essere usati dai motociclisti più piccoli
- Tipo B - Protettori di dimensioni più grandi generalmente ottimizzati per essere usati dai motociclisti più grandi

Le zone di protezione sono contrassegnate con l'aiuto di un modello in base alle dimensioni predefinite.

Leggenda

- 1 zona A
- 2 zona B
- 3 zona C



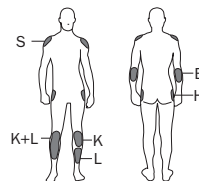
Protettori	Tipo A protettori mm			Tipo B protettori mm		
	r_1	r_2	l	r_1	r_2	l
S	55	32	64	70	40	80
E	45	24	118	50	30	150
K	55	24	100	70	30	130
H	35	26	70	44	33	88
L	32	24	64	40	30	80
K+L	55	24	185	70	30	240

2.1 | Come scegliere correttamente i protettori

I protettori per le articolazioni per motocicletta sono progettati per proteggere diverse aree del corpo.

Categoria del protettore (aree di applicazione)

- "S" – spalla
- "E" – gomito e avambraccio
- "H" – anca
- "K" – ginocchio e tibia superiore
- "K+L" – ginocchio, tibia superiore e inferiore
- "L" – gamba al di sotto del protettore per ginocchio/tibia



3 | Sicurezza

3.1 | Uso previsto

Rispettare scrupolosamente le indicazioni sull'uso conforme delle protettori fornite nel presente foglio informativo.

Utilizzare i protettori per l'area di applicazione prestabilita e le tasche per protettori appositamente allestite nei rispettivi indumenti.

I protettori devono essere posizionati correttamente nelle tasche previste. A tale scopo si prega di osservare la marcatura presente sui protettori.

Assicurarsi che il protettore copra tutti i punti da proteggere. Se il protettore è incorporato negli indumenti o viene abbinato tramite cerniere, tasche o cuciture, la scelta della misura corretta degli indumenti è decisiva ai fini dell'efficacia protettiva.

Il protettore, così come gli indumenti in cui esso è integrato, deve risultare comodo ma aderente al corpo. La vestibilità del protettore e degli indumenti può essere provata al meglio sedendosi sulla moto. Il protettore e gli indumenti devono risultare aderenti senza tuttavia creare fastidiose pressioni su nessuna parte del corpo.

In caso di protettori con propri sistemi di fissaggio, il dispositivo di protezione deve essere adattato perfettamente alla parte del corpo da proteggere. In questi casi sono disponibili ausili di fissaggio appositi. Indossando il protettore sotto gli indumenti si ottiene una vestibilità ottimale. I sistemi di fissaggio presenti (cinture, cinghie o fasce elastiche) devono essere sufficientemente tesi senza compromettere il comfort di guida.

In presenza di chiusure in velcro, prima dell'uso è necessario eseguire un controllo funzionale poiché sporcizia o usura potrebbero causare difetti di funzionamento della chiusura.

L'uso di protettori è limitato esclusivamente all'ambito motociclistico.

I protettori per motociclisti preservano l'integrità della zona dorsale attuando gli eventuali effetti derivanti da una caduta o dall'impatto contro un ostacolo. Il paraschiena assorbe in una certa misura la forza di impatto sulla schiena in caso di un incidente e riduce quindi il rischio di lesioni nella zona della colonna vertebrale. Questo tuttavia non esclude completamente la possibilità di lesioni.

3.2 | Limiti

I protettori per le articolazioni non assicurano alcuna protezione contro traumi da torsione o lesioni dovute a movimenti estremi. Non possono inoltre impedire al 100% fratture o distorsioni.

Indicazione importante:

Nessun dispositivo equivalente può offrire una protezione illimitata dai rischi di una caduta o di un impatto. Nessun paraschiena può escludere totalmente lesioni alla schiena e alla colonna vertebrale.

Per avere la massima funzione protettiva possibile raccomandiamo di indossare ulteriori equipaggiamenti protettivi per tutte le altre parti del corpo.

In linea di massima, il motociclismo è un'attività pericolosa e l'utilizzo di questo equipaggiamento non può impedire lesioni o morte.

4 | Uso corretto

4.1 | Controllo di sicurezza

Osservare scrupolosamente le indicazioni di seguito riportate. Solo in questo modo è possibile garantire l'efficacia protettiva originale del paraschiena:

Per la pulizia non utilizzare mai solventi o altre sostanze aggressive.

La contaminazione con sostanze non ammesse o una cura non appropriata possono compromettere notevolmente le caratteristiche del paraschiena e ridurre l'efficacia protettiva.

Non colorare il paraschiena e non applicarvi degli adesivi. Non è consentito apportare modifiche al prodotto, per quanto piccole possano essere.

Proteggere il paraschiena dall'irraggiamento solare diretto. Non esporre il paraschiena a temperature troppo elevate o troppo basse.

Anche la torsione e/o piegatura eccessive costituiscono un trattamento non conforme, in quanto il prodotto non è stato sviluppato per tale genere di sollecitazioni.

Il trattamento non conforme sopra delineato può compromettere l'efficacia protettiva e, nella peggiore delle eventualità, comportare persino la perdita delle caratteristiche di protezione.

In caso di trattamento improprio, la Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH (Svizzera: Detlev Louis AG) respinge i diritti di riparazione o di regresso.

Prima di ogni utilizzo, verificare che il paraschiena non presenti buchi, strappi o simili. Se si nota un danneggiamento del paraschiena (danneggiamenti visibili, come buchi o sporco) è necessario sostituirlo.

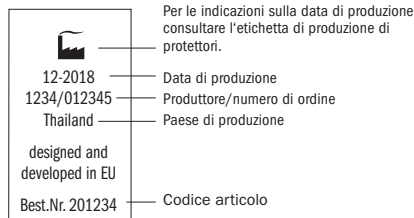
Non appena il paraschiena o parti di esso iniziano a presentare i primi segni di usura, sostituirlo immediatamente.

Dopo una caduta o un impatto, la funzione protettiva del paraschiena non è più garantita. In linea di massima, si consiglia l'acquisto di un nuovo paraschiena poiché la caduta o l'impatto potrebbero aver causato nel materiale cavillature non visibili.

4.2 | Durabilità

Consigliamo di sostituire il paraschiena dopo 5 anni di uso intensivo. Di norma, questo DPI (dispositivo di protezione individuale) deve essere sostituito 8 anni dopo la data di produzione, anche se non è danneggiato. Possono presentarsi danneggiamenti non sempre individuabili mediante un semplice controllo visivo.

4.3 | Etichetta e durata



4.4 | Conservazione, trasporto e smaltimento corretti

Conservare il prodotto in un luogo asciutto e ben ventilato. Non esporlo alla luce solare o a un irraggiamento termico diretto.

Bisogna assolutamente evitare che i protettori subiscano urti e che vengano appoggiati altri oggetti sopra di essi. Quando riposto, accertarsi che il peso proprio non sia concentrato in maniera puntuale. Dopo l'uso, lasciare asciugare il paraschiena all'aria a temperatura ambiente. Non utilizzare asciugacapelli o apparecchi simili; anche l'esposizione diretta a un elemento riscaldante potrebbe risultare dannoso.

Durante il trasporto non lasciare i protettori in un veicolo chiuso per molto tempo e non esporlo a temperature molto alte o molto basse. Assicurarsi che durante il trasporto i protettori non si trovino sotto a oggetti pesanti.

I paraschiena non più utilizzabili devono essere smaltiti, in assenza di diverse indicazioni, in conformità con le normative ambientali vigenti.

4.5 | Manutenzione

I protettori per articolazioni Super Shield sono stati fabbricati con materiali selezionati che, allo stato attuale della scienza, sono classificabili come non

pericolosi per le persone. (Ultimo aggiornamento 12/2018)
Rimuovere lo sporco utilizzando solamente un panno umido. Non lavare né trattare con prodotti chimici. Non utilizzare solventi o altre sostanze chimiche.



5 | Contatti

Per domande sul prodotto e/o sulle presenti istruzioni, prima del primo utilizzo del prodotto vi preghiamo di contattare il nostro centro di assistenza per e-mail all'indirizzo: order@louis.de. Saremo lieti di aiutarvi. Insieme garantiremo l'utilizzo corretto del prodotto.

Ultimo aggiornamento: 02/2019

es Instrucciones de uso de los protectores de extremidades Super Shield

Antes de utilizar los protectores, lea detenidamente las presentes instrucciones de uso y tenga en cuenta todas las indicaciones.

Índice de contenidos

1 Generalidades	44
1.1 Requisitos UE	44
1.2 Características de rendimiento generales	45
2 Uso	46
2.1 Elección de la talla correcta	46
2.2 Cómo elegir correctamente los protectores	46
3 Seguridad	47
3.1 Uso previsto	47
3.2 Restricción	48
4 Uso adecuado	48
4.1 Comprobación de seguridad	48
4.2 Vida útil	49
4.3 Etiquetado	49
4.4 Almacenamiento, transporte y eliminación adecuados	49
4.5 Conservación	50
5 Contacto	50

1 | Generalidades

1.1 | Requisitos UE

Estos productos cumplen los requisitos básicos en materia de seguridad y salud establecidos en el reglamento EPI 2016/425

La conformidad con los requerimientos del reglamento EPI 2016/425 quedó acreditada mediante un examen CE de tipo y ensayos de laboratorio según EN 1621-1:2012 realizados por el organismo registrado con el n.º 0498 RICOTEST (Via Tione 9, 37010 Pastrengo VR – Italia).

El siguiente distintivo figura impreso en la etiqueta de cada protector y contiene la información que se detalla a continuación:

Ejemplo

Referencia a material informativo

1 **SUPER SHIELD**

Exklusiv-Vertrieb:
Detlev Louis
Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH
Rungedamm 35
21035 Hamburg, Germany
www.louis.de

2 **Knee 1.1**

Protector/protector/
protection/beschermers

3 **CE**

4 **K+L TYPE A**

5 **-1**

6 **EN 1621-1:2012**

1	Marca comercial del responsable de la comercialización
2	Número de verificación interno
3	Categoría y modelo del protector
4	Indicación del nivel de protectores de extremidades según EN 1621 2:2014

5	Nombre y dirección del fabricante.
6	Declaración de conformidad del fabricante en relación del reglamento (UE) 2016/425
7	Símbolo específico para identificar el uso del protector en el motociclismo
8	Norma técnica de referencia
9	Indicación de rendimiento adicional/opcional a temperaturas altas y bajas (T+/T-)

Indicación importante: Recomendamos no retirar la etiqueta del producto a fin de poder acreditar la conformidad con el reglamento europeo vigente.

La conformidad con el modelo se garantiza sobre la base de controles de fabricación internos. La **Declaración de conformidad de la UE** figura en línea directamente junto al producto en nuestro sitio web: www.louis.eu.

1.2 | Características de rendimiento generales

Los protectores de articulaciones sirven como protección contra impactos y han sido desarrollados para el sector del motociclismo. El producto debe entenderse como un equipo de protección individual (EPI), ya que ha sido desarrollado y fabricado para ofrecer la mejor protección posible (aunque limitada) frente a lesiones producidas por caídas.

Las pruebas de los protectores se realizaron conforme a la norma europea EN 1621-1:2012. En esas pruebas, un cuerpo rectangular en caída libre impacta en vertical sobre el protector con una energía cinética de 50+/-2 J. Se mide la fuerza residual que llega a la parte inferior/el yunque, sobre la que descansa el protector. Para protectores de articulaciones existen, según EN 1621-1:2012, dos niveles de protección. Los requerimientos a los valores de fuerza residual de ambos niveles de protección son los siguientes:

	Nivel 1	Nivel 2
Media total	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Valor individual Zona A	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Valor individual Zonas B y C	≤ 50 kN	≤ 30 kN

Los protectores de articulaciones Super Shield han alcanzado el nivel de protección 1.

2 | Uso

2.1 | Elección de la talla correcta

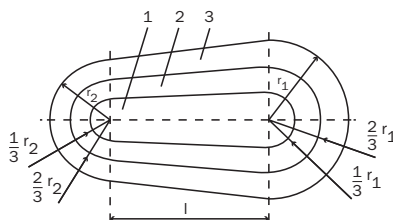
Los protectores de articulaciones para motociclistas deben presentar una zona de protección mínima y se pueden obtener en dos modelos diferentes:

- Modelo A – protectores de tamaño más pequeño, optimizados para ser usados preferentemente por motociclistas de menor estatura
- Modelo B – protectores de tamaño más grande, optimizados para ser usados preferentemente por motociclistas de mayor estatura

Las zonas de protección se marcan con la ayuda de una plantilla según tallas predefinidas.

Leyenda

- 1 zona A
- 2 zona B
- 3 zona C



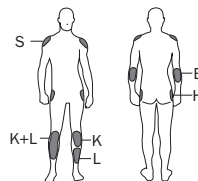
Protector	Tipo A Protector mm			Tipo B Protector mm		
	r ₁	r ₂	l	r ₁	r ₂	l
S	55	32	64	70	40	80
E	45	24	118	50	30	150
K	55	24	100	70	30	130
H	35	26	70	44	33	88
L	32	24	64	40	30	80
K+L	55	24	185	70	30	240

2.2 | Cómo elegir correctamente los protectores

Los protectores de extremidades para motociclistas deben proteger diferentes zonas del cuerpo.

Categoría del protector (zonas de empleo)

- «S» – Hombro
- «E» – Codo y antebrazo
- «H» – Cadera
- «K» – Rodilla y tibia superior
- «K+L» – Rodilla, tibia superior e inferior
- «L» – Pierna por debajo del protector de rodilla/tibia



3 | Seguridad

3.1 | Uso previsto

La observación de las indicaciones relativas al uso adecuado del protectores de extremidades contenidas en esta hoja informativa es obligatoria.

Utilice los protectores para la zona de empleo prescrita en los bolsillos para protectores respectivamente preparados en la ropa correspondiente.

Los protectores deben estar correctamente orientados en los bolsillos previstos al efecto. Observe al respecto la etiqueta de los protectores.

Asegúrese de que el protector cubra todas las zonas que debe proteger. Si el protector forma parte de la ropa o si se combina mediante cremalleras, bolsas o costuras, la elección correcta de la talla de la ropa resulta fundamental para la función protectora.

Tanto el protector como la ropa en la que se lo integre deben resultar cómodos y, a la vez, quedar bien ceñidos al cuerpo. Lo ideal es probar sobre la moto el buen asiento del protector y de la ropa. El protector y la ropa deben quedar bien ceñidos, pero sin ejercer una presión desagradable sobre ninguna parte del cuerpo.

Si utiliza sus propios sistemas de fijación de protectores, el dispositivo de protección debe adaptarse a la perfección a la parte del cuerpo que se desea proteger. Para ello existen los correspondientes sistemas auxiliares de fijación. Al llevar el protector debajo de la ropa se consigue una adaptación óptima. Los sistemas de sujeción disponibles (correas, cinturones o cintas elásticas) deben apretarse con fuerza suficiente, pero sin reducir el confort de marcha.

Si se utilizan cierres de velcro, antes de su uso es necesario realizar una prueba de funcionamiento, ya que el desgaste o la suciedad pueden hacer que dejen de funcionar correctamente.

El protector de espalda debe usarse exclusivamente en el ámbito del motociclismo

Los protectores de espalda para motociclistas pueden ofrecer protección contra los efectos directos de los impactos al sufrir una caída o chocar contra un obstáculo. El protector de espalda absorbe hasta cierto punto la energía de impacto en la espalda en caso de accidente, reduciendo el riesgo de sufrir lesiones en la zona de

la columna.
A pesar de ello, no puede excluirse por completo la posibilidad de sufrir lesiones.

3.2 | Restricción

Los protectores de articulaciones no garantizan ninguna protección frente a lesiones por torsión o lesiones ocasionadas por movimientos extremos. Además, tampoco pueden impedir al 100 % que se produzcan fracturas o esguinces.

Indicación importante: Ningún dispositivo semejante puede ofrecer una protección ilimitada contra los riesgos de una caída o una colisión. Ningún protector de espalda puede excluir por completo lesiones en la espalda y la columna.

A fin de obtener la función protectora máxima posible, recomendamos llevar otros equipos de protección para todas las demás extremidades.

El motociclismo es en sí una actividad peligrosa y el uso de esta equipación no puede impedir lesiones ni la muerte.

4 | Uso adecuado

4.1 | Comprobación de seguridad

Observe escrupulosamente las siguientes indicaciones, ya que solo de esa forma puede garantizarse el comportamiento de protección original del protector:

Para efectuar la limpieza, no utilice nunca disolventes u otras sustancias agresivas. Una contaminación con sustancias no permitidas o una conservación inadecuada pueden disminuir considerablemente las propiedades y reducir el comportamiento de protección del protector.

Absténgase de teñir o de pegar adhesivos sobre el protector. Queda prohibida toda modificación del producto, por insignificante que sea.

Proteja el protector de la radiación solar directa. El protector no se debe exponer a temperaturas ni muy bajas ni muy altas.

Torcer y/o doblar en exceso el protector constituyen también una manipulación indebida, ya que el producto no ha sido diseñado para soportar ese tipo de cargas. Una manipulación indebida semejante puede disminuir el efecto protector y, en el peor de los casos, ocasionar incluso la pérdida de las propiedades protectoras.

En caso de manipulación indebida, Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH (Suiza: Detlev Louis AG) rechazará toda reclamación de indemnización o reparación.

Antes de cada uso, examine el protector en busca de agujeros, grietas o daños similares.

Si detecta un deterioro del protector (desperfectos visibles como agujeros o suciedad), deberá reemplazarlo.

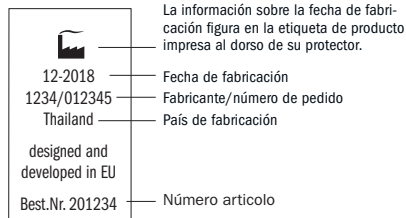
Cuando el protector o alguna de sus partes presente los primeros signos de desgaste, proceda de inmediato a reemplazarlo.

Después de una caída o una colisión ya no está garantizada la función protectora del protector. Como norma general, se recomienda adquirir uno nuevo, ya que debido a la caída o la colisión pueden haberse formado fisuras no visibles en el material del protector.

4.2 | Vida útil

Recomendamos reemplazar el protector después de 5 años de uso intenso. En todo caso, este EPI (equipo de protección individual) deberá reemplazarse 8 años después de la fecha de fabricación, aunque no esté deteriorado. Es posible que el producto presente deterioros que no siempre se pueden detectar con un simple control visual.

4.3 | Etiquetado



4.4 | Almacenamiento, transporte y eliminación adecuados

El producto debe almacenarse en un lugar seco y bien ventilado. No lo exponga a la luz del sol o a una fuente de calor directa.

Debe proteger los protectores contra golpes y evitar que soporten el peso de otros objetos. Al guardarlo, asegúrese de que su propio peso no descansa sobre un único punto. Si se ha usado el protector, es necesario dejarlo secar al aire a temperatura ambiente. Queda prohibido el uso de secadores de pelo o similares; también puede resultar dañino colocar los guantes directamente sobre un radiador. Al transportarlo, no deje el protector durante mucho tiempo en un vehículo cerrado ni lo exponga a temperaturas muy altas o muy bajas. Si va a transportar los protectores, asegúrese de que estos no se encuentren debajo de objetos pesados. Los protectores no aptos para su uso deberán eliminarse con arreglo a la normativa medioambiental vigente, siempre y cuando no figure otra cosa en la etiqueta.

4.5 | Conservación

Los protectores de articulaciones Super Shield se han fabricado con una selección de materiales clasificados como inocuos para las personas, según los

conocimientos actuales. (Versión 12/2018)

Elimine la suciedad únicamente con un paño húmedo. No lo lave ni limpie en seco. No utilice disolventes u otras sustancias químicas.



5 | Contacto

En caso de dudas sobre el producto o sobre estas instrucciones, antes de usar por primera vez el producto, póngase en contacto con nuestro centro de atención al cliente escribiendo a la dirección de correo electrónico: order@louis.de. Le ayudaremos lo más rápido posible. Así nos aseguraremos de que pueda utilizar correctamente el producto.

Última actualización: 02/2019



Инструкция по применению совместные протекторов Super Shield

Перед началом использования протекторов внимательно прочтите прилагаемую инструкцию по применению и соблюдайте приведенные в ней указания.

Оглавление

1 Общие сведения	52
1.1 Требования ЕС	52
1.2 Общие характеристики и свойства изделия	53
2 Использование	54
2.1 Подбор правильного размера	54
2.2 Подбор подходящих протекторы	54
3 Безопасность	55
3.1 Использование по назначению	55
3.2 Ограничения	56
4 Правильное использование	56
4.1 Проверка безопасности	56
4.2 Срок службы	57
4.3 Условные обозначения	58
4.4 Правила хранения, транспортировки и утилизации	58
4.5 Уход	58
5 Контактные данные	59

1 | Общие сведения

1.1 | Требования ЕС

Данные изделия удовлетворяют основным требованиям к обеспечению здоровья и безопасности пользователей, установленным Регламентом 2016/425 о СИЗ. Соответствие требованиям 2016/425 о СИЗ подтверждается испытанием типового образца и лабораторными испытаниями в соответствии со стандартом EN 1621-1:2012, проведенными уполномоченным органом № 0498 RICOTEST (Via Tione 9, 37010 Pastrengo VR – Италия).

Следующая маркировка нанесена на бирке каждого протектора и содержит нижеследующую информацию:

Пример

Ссылка на информационные материалы

1 — ТОВАРНЫЙ ЗАНАК ПОСТАВЩИКА

2 — ВНУТРЕННИЙ ВЕРИФИКАЦИОННЫЙ НОМЕР

3 — Категория и тип протектора

4 — Ссылка на информационные материалы

5 — Кнопка 1.1

6 — Протектор/protector/

7 — EN 1621-1:2012

8 — Кнопка 1.1

1	Товарный знак поставщика
2	Внутренний верификационный номер
3	Категория и тип протектора

4	Размер спинного протектора по расстоянию от плеча до талии, для подбора протектора правильного размера
5	Наименование и адрес производителя
6	Декларация соответствия изготовителя в отношении Регламента (ЕС) 2016/425
7	Специальный символ, указывающий на применение протектора в мотоциклетном спорте.
8	Технический эталонный стандарт
9	Дополнительные/опциональные защитные свойства при высоких или низких температурах (T+/T-)

Важное указание: Рекомендуется не снимать этикетку с изделия, чтобы обеспечить возможность проверки соответствия действующим европейским нормативам.

Соответствие результатам испытания типового образца достигается за счет внутреннего производственного контроля. **Декларация соответствия ЕС** прилагается к каждому изделию и публикуется в Интернете на сайте www.louis.eu.

1.2 | Общие характеристики и свойства изделия

Протекторы для суставов используются в качестве защиты от удара и разработаны для мотоциклетного спорта. Это изделие следует рассматривать как средство индивидуальной защиты (СИЗ), разработанное и изготовленное для обеспечения максимально возможной (хотя и ограниченной) защиты от травм в результате падения.

Испытание протекторов проводилось в соответствии с европейским стандартом EN 1621-1:2012. В ходе этого испытания происходило вертикальное падение на протектор прямоугольного предмета с кинетической энергией 50+/-2 Дж. Выполнялось измерение остаточной силы, регистрируемой на нижней стороне опорной поверхности, на которой лежит протектор. Согласно стандарту EN 1621-1:2012 существует два уровня защиты для протекторов для суставов. Требования к значениям остаточной силы для обоих уровней защиты следующие:

	Уровень 1	Уровень 2
Общее среднее значение	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Отдельное значение, зона А	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Отдельное значение, зоны В и С	≤ 50 kN	≤ 30 kN

Протекторы для суставов Super Shield обеспечивают защиту уровня 1.

2 | Использование

2.1 | Подбор правильного размера

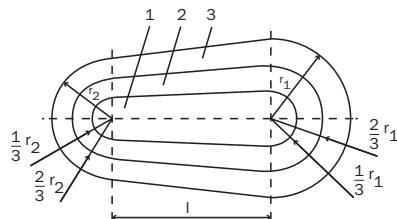
Протекторы для защиты суставов для мотоциклистов должны иметь минимальную площадь защиты и предлагаются двух типов:

- Тип А – протекторы меньшего размера, предназначенные для мотоциклистов мелкой комплекции
- Тип В – протекторы большего размера, предназначенные для мотоциклистов крупной комплекции

Зоны защиты обозначены с помощью шаблона в соответствии с заданными размерами.

легенда

- 1 область А
- 2 область В
- 3 область С



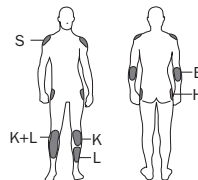
протекторы	Тип А протекторы mm			Тип В протекторы mm		
	r_1	r_2	l	r_1	r_2	l
S	55	32	64	70	40	80
E	45	24	118	50	30	150
K	55	24	100	70	30	130
H	35	26	70	44	33	88
L	32	24	64	40	30	80
K+L	55	24	185	70	30	240

2.2 | Подбор подходящих протекторы

Протекторы для защиты суставов для мотоциклистов должны защищать различные части тела.

Категория протектора (сферы применения)

- «S» – плечи
- «E» – локоть и предплечье
- «H» – бедра
- «K» – колено и большая берцовая кость
- «K+L» – колено, верхняя и нижняя части большой берцовой кости
- «L» – нога ниже коленного протектора/берцовой кости



3 | Безопасность

3.1 | Использование по назначению

Приведенные в этом информационном листе указания по надлежащему использованию спинного протектора подлежат неукоснительному соблюдению. Используйте протекторы для предписанной сферы применения и соответствующим образом подготовленных карманов для протекторов в соответствующей одежде.

Протекторы должны правильно располагаться в предназначенных для них карманах. Для этого необходимо соблюдать маркировку на протекторах. Убедитесь, что протектор закрывает все места, которые он должен защищать. Если протектор является частью одежды или дооснащается замками-молниями, карманами или швами, правильный выбор размера одежды становится решающим фактором для обеспечения защитной функции.

Протектор, а также одежда, в которую интегрируется протектор, должны сидеть плотно и одновременно удобно. Лучше всего проверять посадку протектора и одежды, сидя на мотоцикле. Протектор и одежда должны сидеть плотно, но в тоже время не должны нигде жать или давить.

При использовании собственных систем крепления протектора защитное приспособление должно точно подгоняться под защищаемую часть тела. Для выполнения этих работ предусмотрены соответствующие фиксирующие приспособления. Ношение протектора под одеждой обеспечивает оптимальную подгонку. Имеющиеся крепежные системы (ремни, ремешки или резиновые лямки) должны быть достаточно затянуты, но при этом не вызывать дискомфорта при езде.

Если применяются «липучки», перед их использованием необходимо проводить функциональную проверку, поскольку износ или загрязнение могут отрицательно сказаться на их удерживающей способности.

Сфера применения спинного протектора ограничивается исключительно мотоциклетным спортом.

Спинные протекторы для мотоциклистов могут обеспечивать защиту от прямого

ударного воздействия, возникающего в результате падения или столкновения с препятствием. Спинной протектор поглощает определенную часть энергии удара, воздействующую на спину, снижая, таким образом, риск получения травмы в области позвоночника.

Тем не менее, возможность получения травм нельзя полностью исключить.

3.2 | Ограничения

Протекторы для суставов не гарантируют защиту от травм, полученных в результате осевого скручивания или экстремального характера езды. Кроме того, они не могут на 100 % предотвратить возможность переломов и растяжений.

Важное указание: Ни одно средство индивидуальной защиты не может предоставить Вам гарантий абсолютной защиты от получения травм, связанных с падением или столкновением. Никакой спинной протектор не может полностью исключить возможности травм спины и позвоночника.

Для обеспечения максимальной защитной функции рекомендуется носить дополнительную защитную экипировку для всех остальных частей тела.

Езда на мотоцикле – само по себе опасное занятие, и применение этой экипировки не может предотвратить возможность травмы или гибели.

4 | Правильное использование

4.1 | Проверка безопасности

Важно соблюдать следующие указания, так как это единственный способ сохранения изначальных защитных свойств протектора.

Никогда не используйте для чистки растворители или другие агрессивные вещества.

Контакт с не рекомендованными к использованию веществами или неправильный уход за протектором могут привести к существенному ухудшению обеспечиваемой им защиты.

Протектор нельзя окрашивать или наклеивать на него наклейки. Любые изменения изделия, в том числе – и самые незначительные, не допускаются.

Не подвергайте протектор воздействию прямых солнечных лучей. Не подвергайте протектор воздействию слишком высоких и слишком низких температур.

Слишком сильное перекручивание и/или изгибание представляет собой ненадлежащее обращение, поскольку изделие не рассчитано на подобные нагрузки.

Подобное ненадлежащее обращение может стать причиной снижения степени защиты, а в самом худшем случае – к потере защитных свойств.

В случае ненадлежащего обращения с изделием компания Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH (в Швейцарии: Detlev Louis AG) отклоняет регрессные иски и требования относительно ремонта.

Перед каждым использованием следует осмотреть протектор на предмет дырок, трещин и других дефектов.

Обнаружив повреждение протектора (видимые повреждения, например, дырки или загрязнения), Вы должны заменить его.

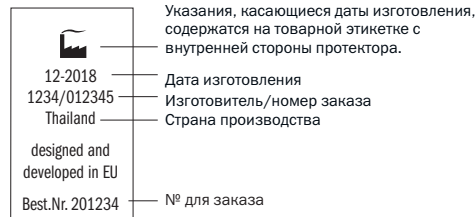
При появлении признаков износа протектора или его частей немедленно замените его.

После падения или столкновения защитная функция протектора больше не гарантируется. Настоятельно рекомендуется приобрести новый протектор, поскольку в результате падения или столкновения в материале протектора могут возникнуть невидимые глазом микротрещины.

4.2 | Срок службы

Рекомендуется заменять протектор после 5 лет его интенсивного использования. Согласно общему правилу, данное СИЗ (средство индивидуальной защиты) необходимо заменять каждые 8 лет, начиная с даты изготовления, даже если изделие не имеет повреждений. Некоторые виды повреждений не всегда можно обнаружить путем простого визуального осмотра.

4.3 | Условные обозначения



4.4 | Правила хранения, транспортировки и утилизации

Изделие должно храниться в сухом и хорошо проветриваемом месте. Не подвергайте его воздействию прямых солнечных лучей или тепла.

Протекторы необходимо беречь от ударов и не класть на них тяжелые предметы. Не храните изделие в положении, при котором его собственный

вес концентрируется в нескольких отдельных точках. После использования просушите протектор на воздухе при комнатной температуре. Не используйте фен для сушки волос или подобные приборы, а также не кладите изделие на радиатор отопления/отопительный прибор, так как это может привести к повреждению.

При транспортировке протектора не оставляйте его в закрытом транспортном средстве на длительное время, а также не подвергайте его воздействию очень высоких или очень низких температур. Проследите, чтобы во время перевозки на протекторах не лежали тяжелые предметы.

Пришедшие в негодность протекторы подлежат утилизации (если не указано иное) с соблюдением действующих нормативов по охране окружающей среды.

4.5 | Уход

Протекторы для суставов Super Shield изготовлены из специально подобранных материалов, классифицируемых, согласно современному уровню знаний, как безопасные для человека. (По состоянию на 12/2018)

Удалять загрязнения только влажной тряпкой. Не мыть и не подвергать химической очистке. Не использовать растворители или другие химические вещества.



5 | Контактные данные

При наличии вопросов по поводу изделия и/или данной инструкции перед первым использованием изделия свяжитесь с нашей службой сервисного обслуживания по электронной почте: order@louis.de. Мы быстро поможем Вам. Так мы совместно обеспечим правильное использование изделия.

По состоянию на: 02/2019

pl Instrukcja użytkowania ochraniaczy kończyn Super Shield

Przed użyciem ochraniaczy należy zapoznać się z niniejszą instrukcją użytkowania oraz przestrzegać zawartych w niej wskazówek.

Spis treści

1 Informacje ogólne	61
1.1 Wymogi UE	62
1.2 Ogólny opis właściwości	63
2 Użytkowanie	63
2.1 Dobór właściwego rozmiaru	64
2.2 Wybór odpowiedniego ochraniacza	64
3 Bezpieczeństwo	64
3.1 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	65
3.2 Ograniczenia dotyczące użytkowania	65
4 Właściwe użytkowanie	65
4.1 Kontrola bezpieczeństwa	65
4.2 Trwałość	66
4.3 Etykieta	66
4.4 Prawidłowe przechowywanie, transport i utylizacja	66
4.5 Pflęge	67
5 Kontakt	67

1 | Informacje ogólne

1.1 | Wymogi UE

Opisane produkty spełniają zasadnicze wymagania w zakresie bezpieczeństwa i ochrony zdrowia Rozporządzenia o SOI 2016/425
Zgodność z wymogami Europejskiej Dyrektywy Bezpieczeństwa (EU) 2016/425 została potwierdzona na podstawie badania typu UE oraz testów zg. z EN 1621-1:2012 przez Jednostkę Notyfikowaną nr 0498 RICOTEST (Via Tione 9, 37010 Pastrengo VR – Włochy).

Na etykiecie każdego ochraniacza nadrukowane jest poniższe oznaczenie, zawierające następujące informacje:

Przykład

 Odnosnik do materiałów informacyjnych

1  **2**

Exklusiv-Vertrieb:
Detlev Louis
Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH
Rungedamm 35
21035 Hamburg, Germany
www.louis.de

3 **Knee 1.1** **5**

Protector/protector/
protection/beschermers

6 

7 

8 **9**

K+L TYPE A
-1
EN 1621-1:2012

1	Znak towarowy podmiotu wprowadzającego produkt do obrotu
2	Wewnętrzny numer weryfikacyjny
3	Kategoria i typ ochraniacza

4	Poziom ochrony zapewniany przez ochraniacz zgodnie z normą EN 1621 1:2012
5	Nazwa i adres producenta
6	Deklaracja zgodności producenta w odniesieniu do rozporządzenia (UE) 2016/425
7	Specyficzny symbol oznaczający, że ochraniacz przeznaczony jest do użytkowania podczas sportowej jazdy motocyklem.
8	Odnosna Norma
9	Dodatkowe/opcjonalne właściwości przy wysokich i niskich temperaturach (T+/T-)

Ważna informacja: Zalecamy pozostawić etykietę na produkcie, aby umożliwić potwierdzenie zgodności z odpowiednim rozporządzeniem europejskim.

Zgodność z wzorcem typu zapewnia wewnętrzna kontrola produkcji. **Deklaracja Zgodności EU** znajduje się na stronie internetowej www.louis.eu bezpośrednio przy opisie produktu.

1.2 | Ogólny opis właściwości

Ochraniacze stawów służą jako ochrona przed uderzeniem i zostały opracowane do użytku w sportach motocyklowych. Produkt uznaje się za środek ochrony indywidualnej (SOI), ponieważ został on zaprojektowany i wyprodukowany w celu zapewnienia (nawet jeżeli ograniczonej) ochrony przed urazami w wyniku upadku z motocykla.

Ochraniacze zostały przebadane w oparciu o Europejską Normę EN 1621-1:2012. Podczas badania prostokątna próbka spada pionowo na ochraniacz z energią kinetyczną wynoszącą 50+/-2J. Przedmiotem pomiaru jest siła resztkowa na spodniej części ochraniacza/kowadła, na którym leży ochraniacz. Ochraniacz stawów dostępny jest zgodnie z EN 1621-1:2012 w dwóch wersjach zapewniających odmienny poziom ochrony. Wymagania dotyczące wartości siły resztkowej dla dwóch poziomów ochrony kształtują się następująco

	Poziom 1	Poziom 2
Całkowita średnia wartość	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Wartość pojedyncza: obszar A	≤ 35 kN	≤ 20 kN
Wartość pojedyncza: obszary B i C	≤ 50 kN	≤ 30 kN

Ochraniacze stawów Super Shield osiągnęły poziom ochrony 1.

2 | Użytkowanie

2.1 | Dobór właściwego rozmiaru

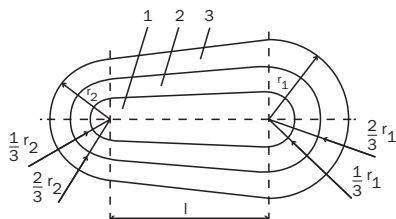
Ochraniacze stawów dla motocyklistów muszą posiadać minimalny zakres strefy ochrony i są dostępne w dwóch różnych typach:

- Typ A – Ochraniacze mniejszych rozmiarów ogólnie zoptymalizowane pod kątem stosowania przez niższych motocyklistów
- Typ B – Ochraniacze większych rozmiarów ogólnie zoptymalizowane pod kątem stosowania przez wyższych motocyklistów

Strefy ochronne są oznaczane za pomocą szablonu zgodnie z wcześniej określonymi rozmiarami.

Legenda

- 1 strefa A
- 2 strefa B
- 3 strefy C



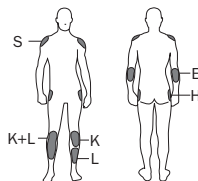
ochraniacze	Wpisz A ochraniacze mm			Wpisz B ochraniacze mm		
	r ₁	r ₂	l	r ₁	r ₂	l
S	55	32	64	70	40	80
E	45	24	118	50	30	150
K	55	24	100	70	30	130
H	35	26	70	44	33	88
L	32	24	64	40	30	80
K+L	55	24	185	70	30	240

2.2 | Wybór odpowiedniego ochraniacza

Ochraniacze stawów dla motocyklistów są przeznaczone do ochrony różnych obszarów ciała.

Kategoria ochroniacza (obszary zastosowania)

- „S” – Bark
- „E” – Łokieć i przedramię
- „H” – Biodro
- „K” – Kolano i górna część goleni
- „K + L” – Kolano, górna i dolna część goleni
- „L” – Noga pod ochraniaczem kolana i golenia



3 | Bezpieczeństwo

3.1 | Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Należy bezwzględnie przestrzegać wskazówek w zakresie prawidłowego użytkowania ochraniacza pleców zawartych w niniejszej ulotce informacyjnej.

Należy stosować ochraniacze dla zalecanego obszaru zastosowania oraz odpowiednio przygotowane kieszenie na ochraniacze w noszonej odzieży.

Ochraniacze muszą być prawidłowo ułożone w przewidzianych do tego celu kieszeniach. Należy przy tym zwrócić uwagę na oznaczenia na ochraniaczach.

Należy upewnić się, że ochraniacz przykrywa wszystkie strefy, które ma chronić.

Jeżeli ochraniacz stanowi element odzieży lub zostaje z nią połączony za pomocą zamków błyskawicznych, kieszonek lub szwów, dobór właściwego rozmiaru odzieży ma decydujące znaczenie dla utrzymania funkcji ochronnej.

Ochraniacz oraz odzież, z którą jest on połączony, muszą być ciasno dopasowane, lecz wygodne. Dopasowanie ochraniacza i odzieży najlepiej sprawdzić, siedząc na motorze. Ochraniacz i odzież powinny ciasno przylegać do ciała, nie powinny jednak powodować nieprzyjemnego ucisku w jakimkolwiek miejscu.

Jeżeli ochraniacz posiada własny system mocujący, należy precyzyjnie dopasować go do chronionej części ciała. W tym celu dostępne są odpowiednie mocowania.

Optymalne dopasowanie osiąga się w przypadku, gdy ochraniacz noszony jest pod odzieżą. Odpowiednie systemy mocujące (pasy, paski lub taśmy gumowe) muszą być dostatecznie mocno ściągnięte, lecz nie mogą obniżać komfortu jazdy.

W przypadku zastosowania zapięć rzepowych, przed użyciem wymagane jest sprawdzenie ich działania, ponieważ ich zużycie lub zanieczyszczenie może skutkować niedostateczną siłą mocowania.

Ochraniacz pleców przeznaczony jest do zastosowania wyłącznie podczas sportów motocyklowych.

Ochraniacze pleców dla motocyklistów mogą zapewniać ochronę przed bezpośrednim uderzeniem na skutek upadku lub zderzenia z przeszkodą. Ochraniacz pleców w pewnym stopniu absorbuje energię uderzenia w okolicy pleców podczas wypadku, przez co zapobiega urazom kręgosłupa.

Nie można jednak całkowicie wykluczyć ryzyka urazu.

3.2 | Ograniczenia dotyczące użytkowania

Ochroniacze stawów nie gwarantują całkowitej ochrony przed urazami skrętnymi lub urazami wynikającymi z ekstremalnych ruchów. Ponadto nie są one w stanie w 100% zapobiec złamaniom lub skręceniom.

Ważna informacja: Żaden sprzęt nie gwarantuje bezwzględnej ochrony przed zagrożeniami związanymi z upadkiem lub zderzeniem. Żaden ochraniacz pleców nie gwarantuje całkowitej ochrony przed uszkodzeniem pleców lub kręgosłupa. W celu uzyskania najlepszej możliwej ochrony przed urazami, zalecamy stosowanie dodatkowego wyposażenia ochronnego na wszystkie inne części ciała.

Jazda motocyklem jest ogólnie niebezpieczną czynnością i użytkowanie opisanego sprzętu nie eliminuje całkowicie ryzyka poważnych obrażeń lub śmierci.

4 | Właściwe użytkowanie

4.1 | Kontrola bezpieczeństwa

Należy bezwzględnie przestrzegać niżej wymienionych zaleceń, ponieważ tylko takie postępowanie zapewni utrzymanie pierwotnego działania ochronnego ochraniacza: Do czyszczenia nie należy nigdy używać rozpuszczalników lub innych agresywnych substancji.

Kontakt z niedozwolonymi substancjami lub nieprawidłowa pielęgnacja ochraniacza może istotnie zmienić jego właściwości oraz osłabić działanie ochronne.

Ochraniacza nie należy farbować ani oklejać. Niedozwolone są jakiegokolwiek modyfikacje produktu, niezależnie od ich zakresu.

Ochraniacz należy chronić przed bezpośrednim działaniem promieni słonecznych.

Ochraniacza nie należy wystawiać na działanie skrajnie wysokich oraz niskich temperatur.

Niewłaściwe użytkowanie stanowi także skręcanie oraz/lub zginanie, ponieważ produkt nie został przystosowany do tego rodzaju obciążeń.

Niewłaściwe użytkowanie produktu może skutkować obniżeniem skuteczności ochrony, lub – w skrajnym wypadku – całkowitą utratą działania ochronnego.

W przypadku niezgodnego z przeznaczeniem użytkowania produktu, firma Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mBH (w Szwajcarii: Detlev Louis AG) nie uznaje roszczeń regresowych lub roszczeń o usunięcie wady.

Przed każdym użyciem należy sprawdzić ochraniacz pod kątem ewentualnych dziur, rozdarć itp.

Jeżeli ochraniacz uległ uszkodzeniu (widoczne dziury lub zabrudzenia) należy wymienić go na nowy.

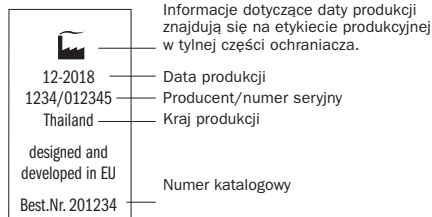
Jeżeli ochraniacz lub jego elementy zaczynają wykazywać pierwsze objawy zużycia, należy go niezwłocznie wymienić.

Po upadku lub uderzeniu ochraniacz nie gwarantuje już działania ochronnego. Zasadniczo zaleca się, aby po podobnym zdarzeniu wymienić go na nowy, ponieważ upadek lub uderzenie może spowodować powstanie mikroprękień w obrębie materiału ochraniacza.

4.2 | Trwałość

Zalecamy, aby po 5 latach intensywnego użytkowania wymienić ochraniacz na nowy. Ogólna zasada jest konieczność wymiany ŚOI (środków ochrony indywidualnej) po upływie 8 lat od daty produkcji, nawet jeżeli nie wydają się one uszkodzone. Uszkodzenia niektórych typów nie zawsze są widoczne podczas zwykłej kontroli wzrokowej.

4.3 | Etykieta



4.4 | Prawidłowe przechowywanie, transport i utylizacja

Produkt należy przechowywać w suchym, dobrze wentylowanym miejscu. Nie należy wystawiać produktu na działanie bezpośredniego światła słonecznego lub źródeł ciepła.

Należy bezwzględnie chronić ochraniacze przed uderzeniami, nie należy również kłaść na nich ciężkich przedmiotów. Należy unikać przechowywania produktu w sposób, przy którym jego waga rozłożona jest punktowo. Po użyciu należy pozostawić ochraniacz do samoczynnego wyschnięcia w temperaturze pokojowej. Nie należy używać w tym celu suszarki do włosów lub podobnych urządzeń, ani kłaść produktu bezpośrednio na grzejniku, ponieważ może to spowodować jego uszkodzenie. Podczas transportu nie należy pozostawiać ochraniacza w zamkniętym pojeździe przez dłuższy czas, ani wystawiać go na działanie skrajnie wysokich lub niskich temperatur. Należy upewnić się, że podczas transportu na ochraniaczach nie leżą żadne ciężkie przedmioty.

O ile nie wskazano inaczej, ochraniacz nie nadający się już do użytku należy poddać utylizacji zgodnie z obowiązującymi przepisami w zakresie ochrony środowiska.

4.5 | Pielęgnacja

Ochroniacze stawów Super Shield zostały wyprodukowane z wyselekcjonowanych materiałów, które zgodnie z aktualnym stanem wiedzy nie są szkodliwe dla zdrowia ludzkiego. (Stan na 12/2018)

Ewentualne zabrudzenia usuwać wyłącznie wilgotną ściereczką. Nie prać ani nie czyścić chemicznie. Nie należy czyścić produktu za pomocą rozpuszczalników lub innych środków chemicznych.



5 | Kontakt

W przypadku pytań dotyczących produktu oraz/lub niniejszej instrukcji, przed pierwszym użyciem produktu prosimy o kontakt z naszym Działem Obsługi Klienta, e-mail: order@louis.de. Sprawnie poinformujemy Państwa w zakresie dalszych czynności. W ten sposób możemy wspólnie zapewnić prawidłowe użytkowanie produktu.

Stan na: 02/2019